

SP1306EML 4X3

SP1306EML 5X3



D

**KASSETTENMARKISE ROTUNDA - MIT MOTOR UND LED-BELEUCHTUNG**  
Übersetzung der Montage- und Gebrauchsanweisung

GB

**CASSETTE AWNING ROTUNDA - MOTORISED WITH LED LIGHTING**  
Original Installation and User Manual

## Vielen Dank!

Wir sind überzeugt, dass diese Kassettenmarkise Ihre Erwartungen übertreffen wird, und wünschen Ihnen viel Freude damit.  
Bitte lesen Sie die Bedienungsanleitung, bevor Sie das Produkt benutzen. Bewahren Sie es für spätere Referenz auf und beachten Sie die Sicherheitshinweise.

## Bestimmungsgemäße Verwendung

Diese Kassettenmarkise ist für den Außengebrauch an Gebäuden geeignet und in erster Linie als Schutz gegen direktes Sonnenlicht, Blendlicht und Hitze sowie als Blende vorgesehen.

**Bei Aufkommen von stärkerem Wind (stärker als die Windwiderstandsklasse der montierten Markise) oder starkem Regen (Gefahr von Wassersäcken) die Markise sofort einfahren. Die Verwendung der Markise bei winterlichen Bedingungen (z. B. bei Schneefall, Frost, Eis) kann erhebliche Gefahren verursachen und ist zu vermeiden.**

Die Markise ist nicht für den gewerblichen Gebrauch bestimmt.

Jegliche anderweitige Verwendung oder Veränderung der Markise wird als unsachgemäße Verwendung betrachtet und kann erhebliche Gefahren verursachen.

## Service

Bei Kundendienst- oder Ersatzteilanfragen wenden Sie sich bitte an Ihren **Vana** vor Ort oder schreiben Sie eine E-Mail an:

service@vana-deutschland.de

## Inhaltsverzeichnis

|                              |    |
|------------------------------|----|
| Bestimmungsgemäße Verwendung | 2  |
| Service                      | 2  |
| Zeichenerklärung             | 2  |
| Benötigtes Zubehör           | 2  |
| Wichtige Sicherheitshinweise | 3  |
| Übersicht                    | 4  |
| Lieferumfang                 | 4  |
| Montage                      | 6  |
| Montagestelle                | 6  |
| Windwiderstandsklassen       | 6  |
| Montagematerial              | 7  |
| Technische Daten             | 8  |
| Einstellung Neigungswinkel   | 15 |
| Betrieb                      | 17 |
| Wartung und Reinigung        | 18 |
| Fehlerbehebung               | 19 |
| Entsorgung                   | 19 |
| Leistungserklärung           | 20 |
| Konformitätserklärung        | 20 |

 **WARNUNG** 

- **Vor Montage und Verwendung der Kassettenmarkise diese Montage- und Gebrauchsanleitung sorgfältig durchlesen.**
- **Die Montageanforderungen und -methoden für eine fachgerechte und sichere Montage der Kassettenmarkise beachten:**
  - **Kassettenmarkise für den Außengebrauch.**
  - **DIN EN 13561:2009, DIN EN 13561:2015**
  - **Windwiderstandsklasse 2**

## Zeichenerklärung



Bitte lesen Sie diese Bedienungsanleitung aufmerksam durch, und bewahren Sie diese für späteren Gebrauch auf.



Achtung! Unfall- und Verletzungsgefahr sowie schwere Sachschäden möglich.



SP1306EML4X3: Drei Personen erforderlich  
SP1306EML5X3: Vier Personen erforderlich



Ein Dreieck mit Blitzsymbol weist den Benutzer darauf hin, dass im Geräteinneren nicht isolierte „gefährliche Spannung“ vorliegt, die zu elektrischen Schlägen führen kann.

## Benötigtes Zubehör

Folgendes Zubehör (nicht im Lieferumfang) wird für die fachgerechte Montage der Markise benötigt:

- Wasserwaage
- Maßband
- Kreide oder Stift
- Drehmomentschlüsselsatz
- Kreuzschlitzschraubendreher
- Gummihammer
- 2 Trittleitern
- Schlagbohrmaschine
- Passenden Bohrer und Montagematerial für Wand- oder Deckentyp an der Montagestelle (Befestigungselemente, nicht im Lieferumfang)



## WICHTIGE SICHERHEITSHINWEISE



### WARNUNG - FÜR DIE SICHERHEIT VON PERSONEN IST ES WICHTIG, DASS DIESE HINWEISE BEFOLGT WERDEN. DIESE ANLEITUNG AUFBEWAHREN.

- **WARNUNG!** Bei Arbeiten in großen Höhen besteht Absturzgefahr. Immer geeignete Absturzsicherungen verwenden.
- Wenn die Markise mit Hilfe von Trageseilen an einer höheren Stelle montiert wird, müssen Sie sicherstellen:
  - dass die Markise aus der Verpackung entnommen worden ist,
  - dass die Trageseile der Belastung standhalten und so befestigt werden, dass sie nicht wegrutschen können,
  - dass die Markise gleichmäßig und in horizontaler Position angehoben wird.Das gleiche gilt für die Demontage der Markise.
- Leitern und Gerüste dürfen nicht an der Markise angelehnt oder befestigt werden. Für einen sicheren Stand ist eine feste, ebene Grundlage notwendig.
- Nur Leitern und Gerüste mit einer ausreichend hohen Tragfähigkeit verwenden.
- Bei der erstmaligen Verwendung darauf achten, dass sich keine Personen oder Tiere im Ausfahrbereich der Markise befinden. Überprüfen, ob die Befestigungselemente und Montagehalterungen nach dem ersten Ausfahren noch fest sitzen.
- Die Markise ausschließlich für den vorgesehenen Verwendungszweck einsetzen. Änderungen wie An- und Umbauten, welche nicht vom Hersteller vorgesehen sind, dürfen nur mit schriftlicher Genehmigung des Herstellers vorgenommen werden.
- Sicherstellen, dass Kinder und Personen, welche die Gefahren durch unsachgemäße Verwendung oder Zweckentfremdung nicht richtig einschätzen können, die Markise nicht bedienen. Reparaturbedürftige Markisen mit stark verschlissenen oder beschädigtem Tuch oder Gestänge dürfen nicht verwendet werden.
- Die Markise vor jeder Verwendung visuell auf Beschädigungen kontrollieren. Falls Beschädigungen erkennbar sind, den Gebrauch der Markise sofort einstellen und autorisierte Fachkräfte mit der Reparatur beauftragen.
- Während des Betriebs keine beweglichen Teile berühren.
- Es besteht insbesondere beim Betrieb der Markise mit automatischer Steuerung Quetsch- und Schergerfahrgefahr zwischen Ausfallprofil, Gelenkarmen, beweglichen Profilen und Gehäuse.
- Darauf achten, dass Kleidung oder Körperteile nicht von der Markise erfasst und eingezogen werden.
- Beim Arbeiten im Ausfahrbereich der Markise sicherstellen, dass diese nicht versehentlich betätigt werden kann. Hierzu die Handkurbel entfernen und an einer sicheren Stelle lagern, oder die Stromversorgung des Systems ausschalten und Sicherheitsmaßnahmen gegen unbeabsichtigtes Wiedereinschalten ergreifen.
- Zusätzliche Belastungen der Markise durch angehängte Gegenstände oder durch Spannseile können zu Beschädigungen oder zum Absturz der Markise führen und sind nicht zulässig.
- Laub oder sonstige auf dem Markisentuch, im Markisenkasten und in den Führungsschienen liegende Fremdkörper sofort beseitigen, da dies zu Beschädigungen oder zum Absturz der Markise führen kann.
- Bei einem Neigungswinkel der Markise unter 14° (25 %), darf diese bei Regen nicht ausgefahren werden, da es sonst zu Beschädigungen oder zum Absturz der Markise durch Wassersackbildung kommen kann.
- Die Markise bei Regen, Schnee oder Wind einfahren, um Beschädigungen zu vermeiden. Falls ein Windsensor in Verbindung mit einem elektrischen Antrieb verwendet wird, diesen entsprechend der Windwiderstandsklasse Ihrer Markise einstellen.
- Die Markise bei Schnee oder Frost nicht ausfahren (Gefahr durch Gefrieren der Bespannung). Schnee und / oder Eis können die Markise zerstören. Automatische Steuerungen müssen unter derartigen Bedingungen auf Handbetrieb (z. B. Winterbetrieb) gestellt werden.
- Nur vom Hersteller zugelassene Ersatzteile verwenden.
- Beim Demontieren und Entsorgen der Markise müssen die vorgespannten Teile (z. B. Gelenkarme, Rückzugssysteme) vollständig entspannt oder gesichert werden, um ein unbeabsichtigtes Entfalten zu verhindern.
- **WARNUNG!** Verletzungs- oder Lebensgefahr durch Stromschlag!
- Bei der Installation müssen die jeweiligen nationalen Errichtungsbestimmungen eingehalten werden.
- Vor Inspektionen und Wartungsarbeiten an der Markise sicherstellen, dass die Stromversorgung der Markise ausgeschaltet ist. Treffen Sie Sicherheitsmaßnahmen gegen ein unbeabsichtigtes Wiedereinschalten.
- Immer eine durch einen Fehlerstromschutzschalter (FI/RCD) geschützte Stromversorgung verwenden.
- Kinder dürfen mit den Bedienelementen der Markise nicht spielen. Fernbedienungen außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren.
- Die Markise regelmäßig auf Verschleißerscheinungen oder Beschädigung der Kabel prüfen. Falls Beschädigungen erkennbar sind, den Gebrauch des Systems sofort einstellen und autorisierte Fachkräfte mit der Reparatur beauftragen.
- Änderungen an der Konstruktion oder Struktur der Anlage dürfen nicht ohne Rücksprache mit dem Hersteller oder dessen Bevollmächtigtem vorgenommen werden.
- Bei Antrieben, die mit einem Schalter mit AUS-Voreinstellung geschaltet werden, ist der Schalter in Sichtweite des Gerätes anzubringen, aber außer Reichweite von beweglichen Teilen. Er muss in einer Mindesthöhe von 1,3 m installiert werden.
- Wenn ein manuell bedienbares Notfallsystem mitgeliefert wird, muss dieses in einer Höhe von unter 1,80 m erreichbar sein.
- Eine Markise mit elektrischem Antrieb kann ohne elektrischen Strom nicht ausgefahren werden. Deshalb wird insbesondere für windreiche Regionen mit häufigen Stromausfällen empfohlen, die Markise mit einem manuell bedienbaren Notfallsystem oder einer Notstromversorgung zu betreiben.
- Vorsicht beim manuellen Betrieb der eingefahrenen Markise, da diese sich bei schwachen oder gebrochenen Federn sehr schnell öffnen kann.

### Verwendung von Batterien

- Die Batterie muss aus dem Gerät entfernt werden, bevor es verschrottet wird.
- **VORSICHT!** Wenn die Batterien nicht fachgerecht ersetzt werden, besteht Explosionsgefahr. Nur durch Batterien des gleichen Typs ersetzen. Auf richtige Polarität achten.
- Batterien (Batteriepackung oder eingelegte Batterien) keiner übermäßigen Hitze durch Sonneneinstrahlung, Feuer usw. aussetzen. Vor mechanischen Schlägen schützen. Trocken und sauber halten. Außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren.
- Batterien nicht öffnen, zerlegen, aufschneiden oder kurzschließen.
- Die Sicherheits- und andere Hinweise auf der Batterie oder deren Verpackung beachten.
- Auslaufende Batterien entnehmen und das Batteriefach gründlich reinigen. Haut- und Augenkontakt vermeiden.
- Dieses Produkt enthält eine Knopfzellenbatterie, die schwere innere Verätzungen verursachen und innerhalb von 2 Stunden zum Tod führen kann, wenn sie verschluckt wird.

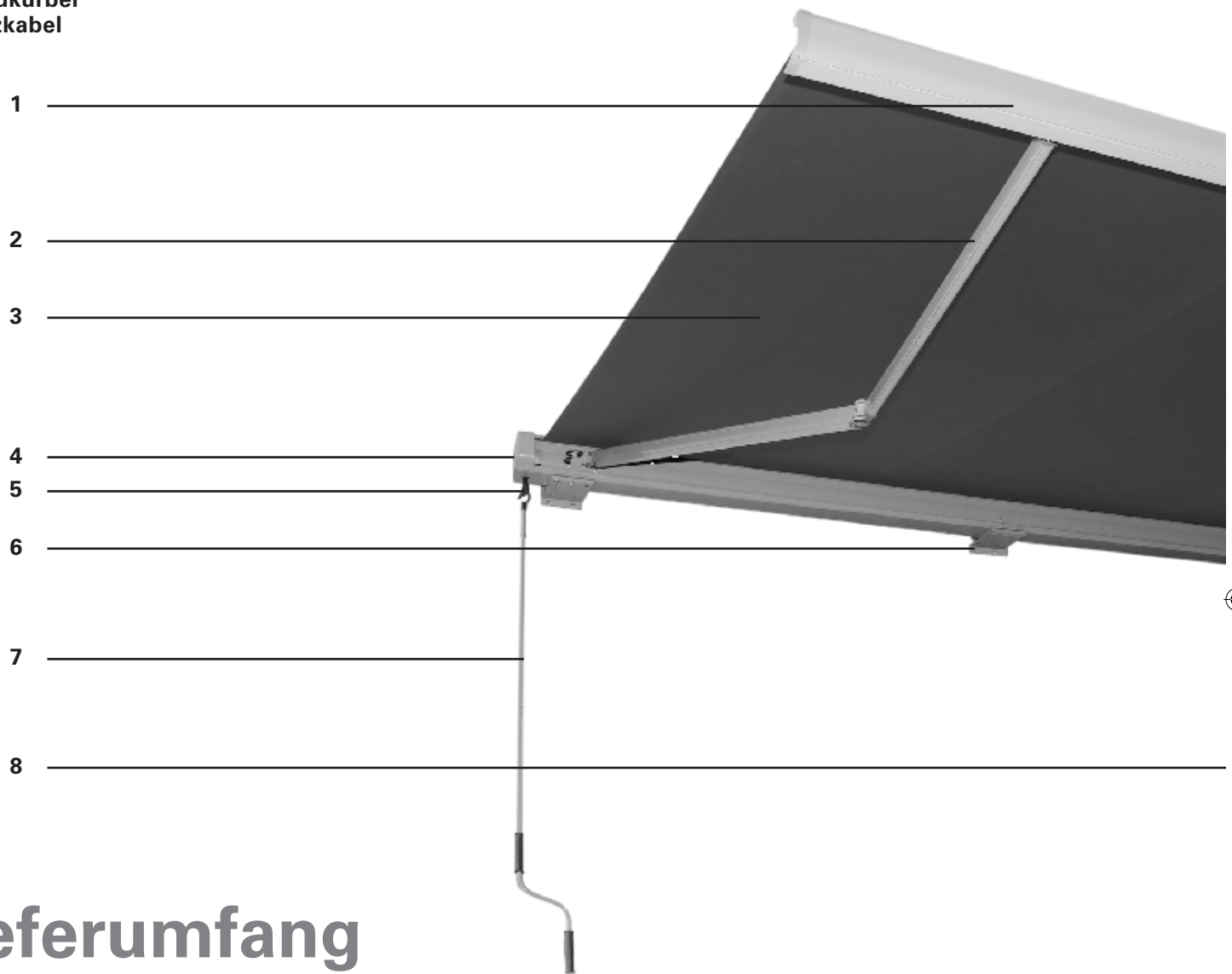
# Übersicht

## Markise

- 1 Ausfallprofil
- 2 Gelenkarm
- 3 Stoff
- 4 Abdeckung
- 5 Kurbelöse
- 6 Halterungen
- 7 Handkurbel
- 8 Netzkabel

## Fernbedienung

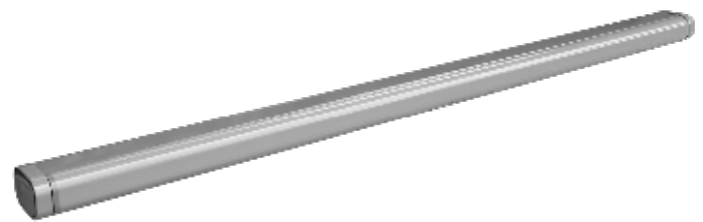
- 9 LED
- 10 Markise ausfahren
- 11 kurz drücken: Licht an, lang drücken: Helligkeit erhöhen
- 12 Markise stoppen
- 13 kurz drücken: Licht aus, lang drücken: Abdunkeln
- 14 Markise einfahren



## Lieferumfang



Handkurbel 1x



Kassettenmarkise 1x



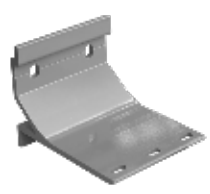
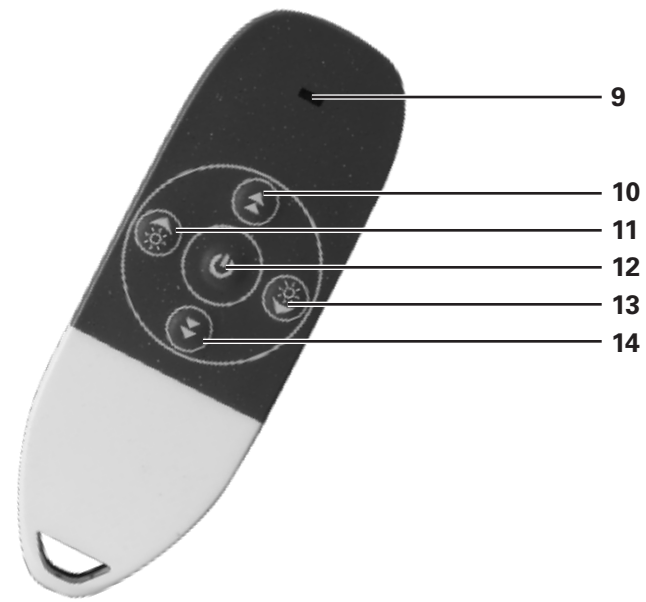
Kurbelöse 1x



Fernbedienung 1x



Einstellstift 1x



**Halterungen 3x**



**Innensechskant-  
schrauben 9x**



**Unterlegscheiben 9x**

# Montage

## Montagestelle

**! WARNUNG !**

**Bei Zweifeln hinsichtlich der Tragfähigkeit der Montagestelle einen Fachmann zu Rate ziehen.**

Vor der Montage prüfen, ob die Wand oder Decke an der Montagestelle über eine ausreichende Tragfähigkeit verfügt.  
 Besondere Vorsicht ist geboten, wenn die Markise an einer isolierten Wand oder Decke montiert werden soll, da die steigenden Ansprüche an die Wärmeisolierung die Aufnahmefähigkeit der Zugkraft von Ankerbolzen und anderer Befestigungselemente reduziert. Sicherstellen, dass die Montagestelle gerade ist und eine fachgerechte Positionierung der Markise in der Höhe und im gewünschten Neigungswinkel möglich ist.

**! WARNUNG !**

**Um Gefahren während der Montage zu vermeiden, muss der Monteur in nachstehenden Bereichen über ausreichende Kenntnisse verfügen:**

- **Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz, Betriebssicherheit- und Unfallverhütungsvorschriften der Berufsgenossenschaft**
- **Handhabung und Transport von langen und schweren Bauteilen**
- **Umgang mit Leitern und Gerüsten**
- **Beurteilung grundlegender Strukturen eines Gebäudes**
- **Umgang mit Werkzeug und Maschinen**
- **Handhabung und Montage von Anschlagmitteln**
- **Inbetriebnahme und Betrieb von Produkten**
- **Elektroarbeiten und Reparaturen dürfen nur von Elektrofachkräften ausgeführt werden**

**Wenn der Monteur nicht über alle Qualifikationen verfügt, einen Fachmann mit der Montage beauftragen.**

## Windwiderstandsklassen

Diese Markise ist so ausgelegt, dass sie Windgeschwindigkeiten der Stärke 5 nach Beaufort (entspricht Windwiderstandsklasse 2) standhalten kann. Die Kombination von Wandtyp und an der Montagestelle verwendetem Montagmaterial kann die Windwiderstandsklasse Ihrer Markise herabsetzen.

Ein Montagefachmann kann Ihnen die Windwiderstandsklasse nennen, welcher die Markise nach der Montage standhalten kann. Mit Hilfe der nachstehenden Tabelle können verschiedene Windstärken durch die Beobachtung von Baumbewegungen identifiziert werden:

| WINDWIDERSTANDSKLASSE | BEAUFORTSTÄRKE | WINDGESCHWINDIGKEIT | AUSWIRKUNG  |
|-----------------------|----------------|---------------------|---|
| 0                     | 1-3            | bis zu 19 km/h      | Blätter und kleine Zweige bewegen sich ständig                              |
| 1                     | 4              | 20 - 27 km/h        | Kleine Äste beginnen, sich zu bewegen, loses Papier wird angehoben          |
| 2                     | 5              | 28 - 37 km/h        | Mittelstarke Äste bewegen sich, kleine Laubbäume beginnen zu schwanken      |
| 3                     | 6              | 38 - 48 km/h        | Starke Äste sind in Bewegung, der Gebrauch von Regenschirmen wird schwierig |

## Montagematerial

Eine vollständig ausgeführte Markise muss extremen Belastungen an ihren Befestigungselementen standhalten können. Das richtige Befestigungsmaterial muss abhängig vom Wandtyp an der Montagestelle gewählt werden, um eine sichere Befestigung zu gewährleisten.

Die nachstehende Tabelle beinhaltet grundlegende Empfehlungen für Befestigungselemente für verschiedene Wandtypen. Zur Ermittlung der geeigneten Befestigungselemente sollte jedoch ein Fachmann zu Rate gezogen werden. Er kann außerdem Angaben zur Windwiderstandsklasse machen, welcher die Markise nach der Montage standhalten kann.

**! WARNUNG !**

**Um der in der Konformitätserklärung genannten Windwiderstandsklasse zu entsprechen, muss die montierte Markise folgende Erfordernisse erfüllen:**

- Die Markise wurde mit der empfohlenen Anzahl Halterungen empfohlenen Typs montiert.
- Die Markise wurde unter Berücksichtigung der vorgegebenen Auszugskräfte der Befestigungselemente montiert.
- Die Anweisungen des Herstellers der Befestigungselemente wurden während der Montage eingehalten.

**Die Kombination von Wandtyp und an der Montagestelle verwendetem Montagematerial kann die Windwiderstandsklasse Ihrer Markise herabsetzen.**

| WANDTYP  | STANDORT         | BEFESTIGUNGSELEMENT                  |
|--|------------------|--------------------------------------|
| <b>Beton</b><br>Beton / C20-C25                              | Decke            | z. B. TOX Ankerbolzen S-Fix Pro 1 A4 |
|  | Decke / isoliert | z. B. TOX Thermo Proof Plus          |
|  | Wand             | z. B. TOX Ankerbolzen S-Fix Pro 1 A4 |
|  | Wand / isoliert  | z. B. TOX Thermo Proof Plus          |
| <b>Vollziegel</b><br>Lehmziegel / MZ<br>Kalksandstein / KS   | Wand             | z. B. Mauerwerkset TOX Wallix        |
|  | Wand / isoliert  | z. B. TOX Thermo Proof Plus          |
| <b>Lochziegel</b><br>Lehmziegel / HLZ<br>Kalksandstein / KSL | Wand             | z. B. Mauerwerkset TOX Wallix        |
|  | Wand / isoliert  | z. B. TOX Thermo Proof Plus          |
| <b>Porenbeton</b><br>Gasbeton / PB2                          | Wand             | z. B. Mauerwerkset TOX Wallix        |
|  | Wand / isoliert  | z. B. TOX Thermo Proof Plus          |
| <b>Hohlwand</b>  | Wand / isoliert  | z. B. TOX Thermo Proof Plus          |

**! WARNUNG !**

**Für jedes Montagematerial müssen die Spezifikationen des Herstellers der Befestigungselemente eingehalten werden, z. B. Bohrergrößen, Abstände zu Kanten, Anziehdrehmomente, Trocknungszeit usw.**

## Technische Daten

| MODELL                   | SP1306EML-4030             | SP1306EML-5030       |
|--------------------------|----------------------------|----------------------|
| <b>Max. Breite</b>       | 4000 mm                    | 5000 mm              |
| <b>Max. Verlängerung</b> | 3150 mm                    | 3150 mm              |
| <b>Tuchgewicht</b>       | 280 g/m <sup>2</sup>       | 280 g/m <sup>2</sup> |
| <b>Gesamtgewicht</b>     | 57,5 kg                    | 77 kg                |
| <b>Netzanschluss</b>     | 230 V~ 50Hz                | 230 V~ 50Hz          |
| <b>Leistungsaufnahme</b> | 205 W                      | 205 W                |
| <b>Schutzart</b>         | IPX4                       | IPX4                 |
| <b>Leuchtmittel</b>      | Austauschbare LED-Streifen |                      |
| <b>Fernbedienung</b>     |                            |                      |
| <b>Sendefrequenz</b>     | 433,92 MHz ± 100 KHz       |                      |
| <b>Sendeleistung</b>     | 10 mW                      |                      |
| <b>Sendereichweite</b>   |                            |                      |
| <b>Innen</b>             | > 40 m                     |                      |
| <b>Außen</b>             | > 200 m                    |                      |
| <b>Batterie</b>          | CR2032                     |                      |

# 1

## Halterungen befestigen (z. B. in Beton)

Die Befestigungsbohrungen für die Halterungen **6** an der Wand wie folgt markieren.

Über den Halterungen muss 20 cm Freiraum bleiben.

Der Abstand zwischen der ausgefahrenen Markise und dem Boden muss mindestens 250 cm betragen. Dafür müssen die Halterungen bei einem Neigungswinkel von 15° auf 330 cm Höhe montiert werden.

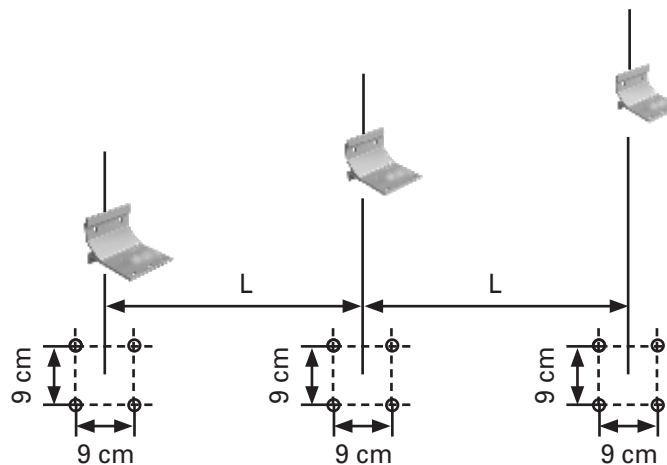
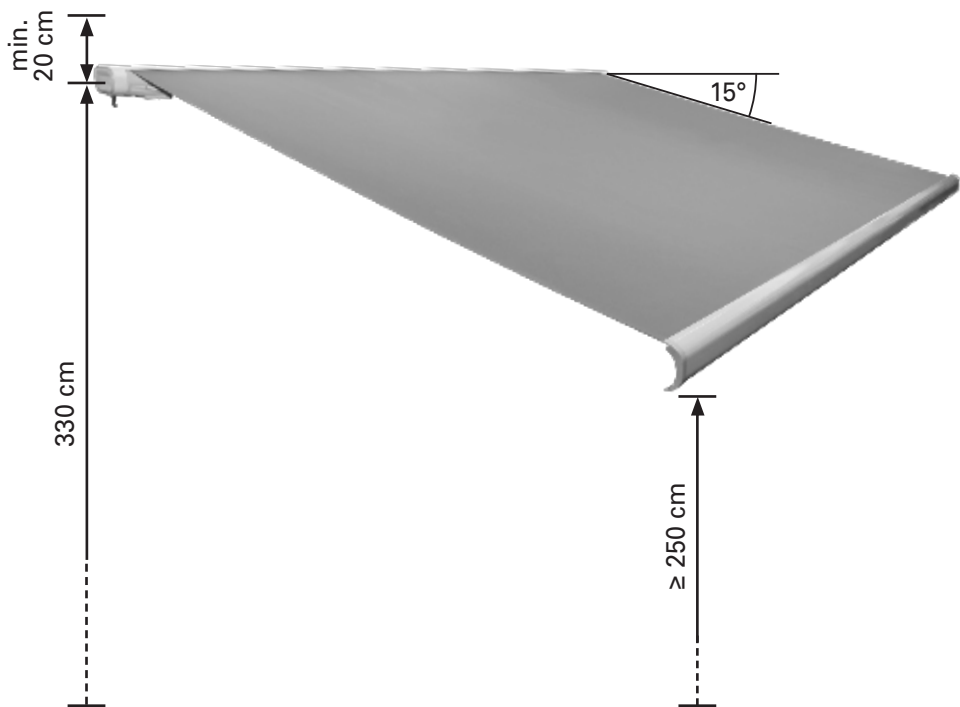
Bei stärkerer Neigung müssen die Halterungen entsprechend höher montiert werden.

Alle drei Halterungen müssen auf gleicher Höhe montiert werden. Der Abstand zwischen den Mitten

der Halterungen beträgt:  
SP1306EML-4X3: L = 1745 cm  
SP1306EML-5X3 L = 1900 cm

Die Mittelpunkte der vier Bohrungen je Halterung haben einen Abstand von 9 cm.

Entsprechend Ihres Wandtyps die Löcher bohren und die Halterungen mit den passenden Befestigungselementen montieren. Prüfen Sie den sicheren Sitz der Halterungen.





## 2

### Markise befestigen

Nachdem alle Halterungen **6** fachgerecht montiert wurden, kann die Markise befestigt werden. Zum Erreichen der erforderlichen Höhe sind mindestens zwei Leitern oder Tritte erforderlich. Sicherstellen, dass die Leitern/Tritte sicher auf dem Boden stehen. Nur für solche Montagearbeiten geeignete Leitern/Tritte verwenden.

Die Markise wie rechts abgebildet in die Halterungen **6** einhängen. Dann sofort mit je drei Innensechskantschrauben mit Unterlegscheiben in jeder Halterung sichern. Die Schrauben fest anziehen.



## 3

### Kurbelöse 1x

Die Kurbelöse **5** in die Öffnung an der linken Seite der Markise einschieben bis sie einrastet.



## 4

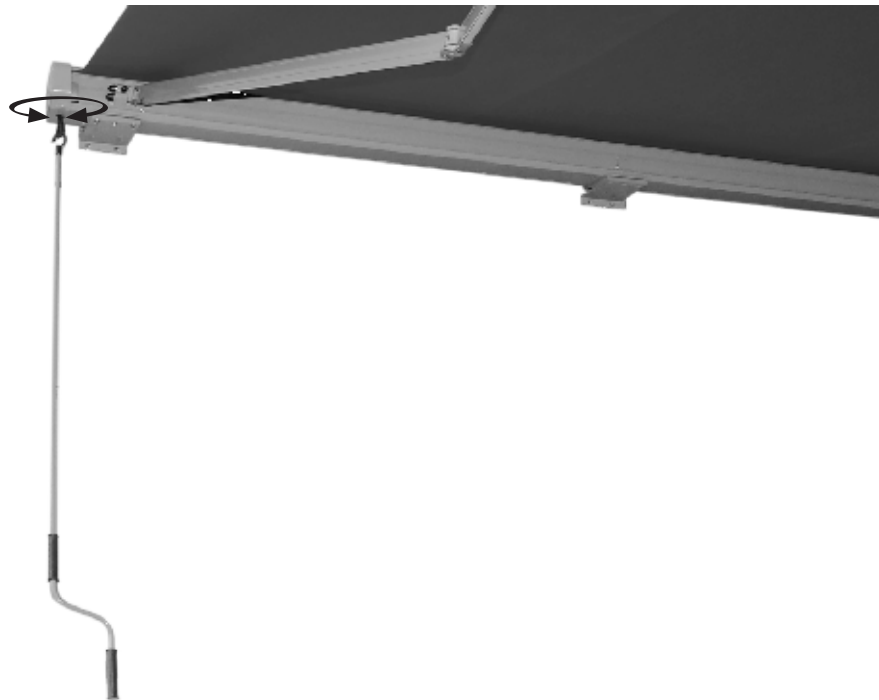
### Handkurbel 1x

Die Handkurbel **7** in die Kurbelöse **5** an der linken Seite einhängen.

Falls ein motorisches Aus- und Einfahren der Markise nicht möglich ist (z. B. bei Stromausfall), können Kurbelöse **5** und Handkurbel **7** zum manuellen Betrieb verwendet werden.

Die Handkurbel **7** zum Aus- oder Einfahren der Markise im bzw. entgegen dem Uhrzeigersinn drehen.

Die Handkurbel **7** während der Benutzung senkrecht halten, um Schäden an der Kurbelöse **5** zu vermeiden.




## 5

Lassen Sie einen qualifizierten Elektriker die Markise ans Netz anschließen.

**Elektroarbeiten und Reparaturen dürfen nur von Elektrofachkräften ausgeführt werden.**

Das Produkt muss geerdet werden.

Braun: L  
Gelb/Grün:   
Blau: N



## 6

### Batterie in Fernbedienung einsetzen

Ziehen Sie den Batterieträger seitlich aus der Fernbedienung. Die mitgelieferte Batterie CR2032 (Lithium) mit + (Pluspol) Richtung Unterseite der Fernbedienung in den Batterieträger einschieben. Den Batterieträger wieder einsetzen.



## 7

### Fernbedienung anlernen

Die Markise mehr als 10 min. vom Netz trennen.

Danach Markise wieder ans Netz anschließen und innerhalb von 10 Sekunden die beiden Tasten für die Beleuchtung **11/13** gleichzeitig drücken. Die Tasten 4 Sekunden gedrückt halten. Das Anlernen wird mit einem Signalton bestätigt.

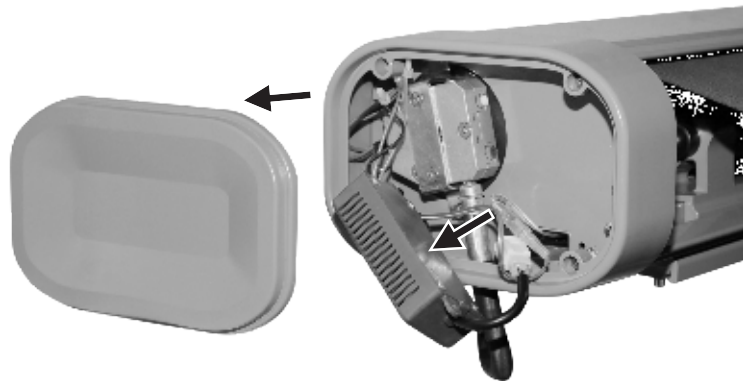


# 8

**Freilegen der Einstellbuchsen**  
Fahren Sie die Markise aus.  
Schrauben Sie die beiden Kreuzschlitzschrauben innen auf der linken Seitenwange der Kassette heraus.



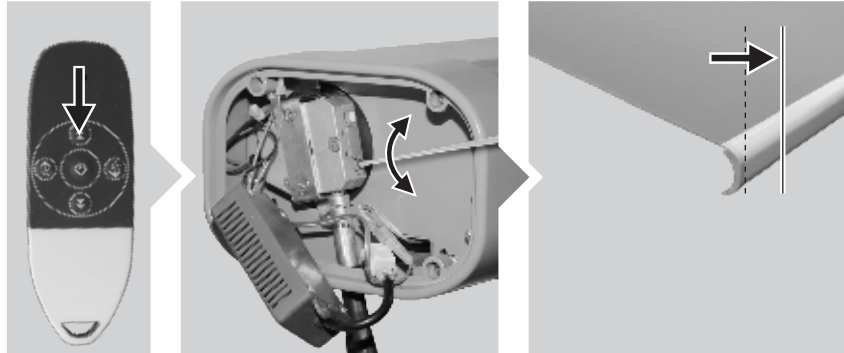
Nehmen Sie die Abdeckung **4** an der linken Seite der Markise ab. Ziehen Sie das Netzteil ein kleines Stück heraus, ohne die Kabel zu beschädigen oder zu lösen.



# 9

## Einstellen der Ausfahrgränze

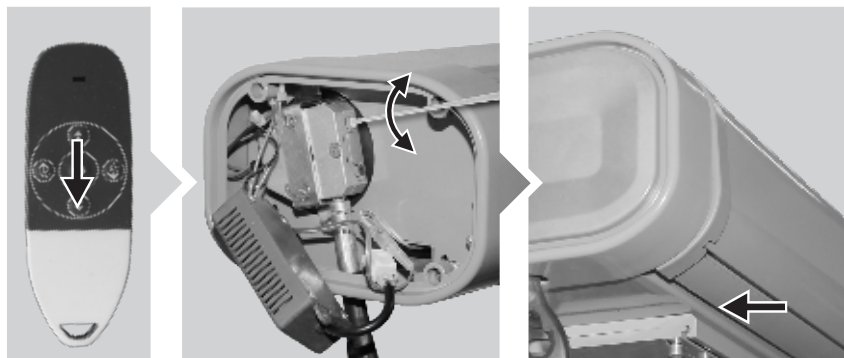
Drücken Sie die **▲**-Taste **10**, um die Markise bis zur eingestellten Grenze auszufahren. Um die Ausfahrweite der Markise zu erhöhen, setzen Sie den Einstellstift in die rote Buchse ein und drehen ihn in „+“-Richtung. Hören Sie auf zu drehen, wenn die Markise die gewünschte Weite erreicht hat. Zur Verringerung der Ausfahrweite der Markise drücken Sie die **○**-Taste und drehen die rote Buchse in die „-“-Richtung. Fahren Sie die Markise dann vollständig ein und wieder bis zur neuen Ausfahrweite aus. Den Vorgang wiederholen, bis die Ausfahrweite stimmt.



## Einstellen der Einfahrgränze

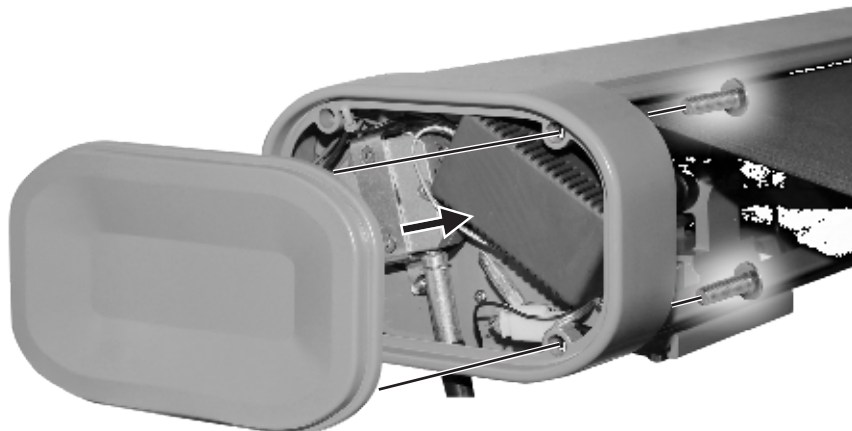
Zum Einfahren der Markise drücken Sie die **▼**-Taste **14**. Wenn die Markise nicht vollständig eingefahren wird, setzen Sie den Einstellstift in die weiße Buchse und drehen Sie diese in „+“-Richtung. Testen Sie dann die Einfahrgränze. Wiederholen Sie die Einstellung, bis die Markise wie gewünscht geschlossen wird.

Wenn der Motor weiter brummt, nachdem die Markise vollständig eingefahren ist, drehen Sie die weiße Buchse in „-“-Richtung. Stellen Sie sicher, dass das Motorgeräusch sofort stoppt, nachdem die Markise vollständig geschlossen wurde.



Nach dem Einstellen das Netzteil so platzieren, dass keine Kabel geknickt oder geklemmt werden.

Danach die Abdeckung **4** wieder mit den beiden Schrauben aus Schritt 8 festschrauben.

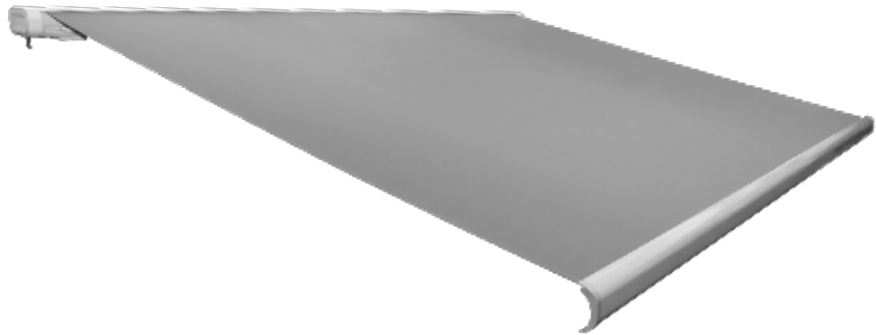


# Einstellung Neigungswinkel

Der Neigungswinkel ist im Bereich von 5° bis 35° einstellbar. Ein Neigungswinkel unter 15° ist nicht empfehlenswert.

## 1

Die Markise wie gewünscht ausfahren.



## 2

**Den Neigungswinkel an beiden Seiten gleichmäßig einstellen, sodass das Ausfallprofil 1 immer in waagerechter Lage bleibt.**

Dazu die seitlichen Sicherungsschrauben entgegen dem Uhrzeigersinn ein Vierteldrehung lösen.

**Vorsicht - die Schrauben auf keinen Fall ganz entfernen!**



## 3

Der Neigungswinkel wird durch Lösen oder Anziehen der Einstellschraube an der Vorderseite der Gelenkarmhalterung eingestellt.

Durch Anziehen der Einstellschraube im Uhrzeigersinn wird die Markise in eine waagrechttere Lage gestellt.

Durch Lösen der Einstellschraube gegen den Uhrzeigersinn wird die Markise steiler eingestellt.

**Vorsicht - die Schraube auf keinen Fall ganz entfernen!**



## 4

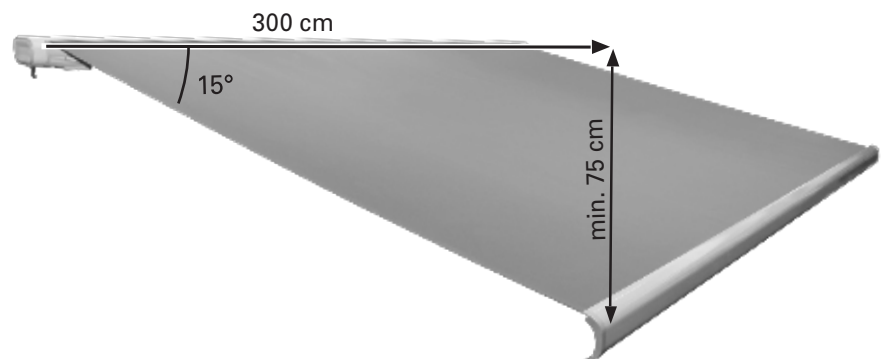
Nachdem der Neigungswinkel mit der Einstellschraube eingestellt worden ist, die Sicherungsschrauben wieder im Uhrzeigersinn anziehen.



## 5

Bei einem Neigungswinkel von mindestens  $15^\circ$  kann die Markise leichten Regenschauern standhalten. Der Neigungswinkel kann zwischen  $5^\circ$  und  $35^\circ$  eingestellt werden. Ein Neigungswinkel unter  $15^\circ$  wird jedoch nicht empfohlen.

Um einen Neigungswinkel von  $15^\circ$  oder mehr einzustellen, die Markise 300 cm ausfahren. Der Abstand zwischen der Wasserwaage und dem Ausfallprofil **1** muss 75 cm ( $15^\circ$ ) oder größer sein, damit die Markise leichtem Regen standhalten kann.



# Betrieb

## 1

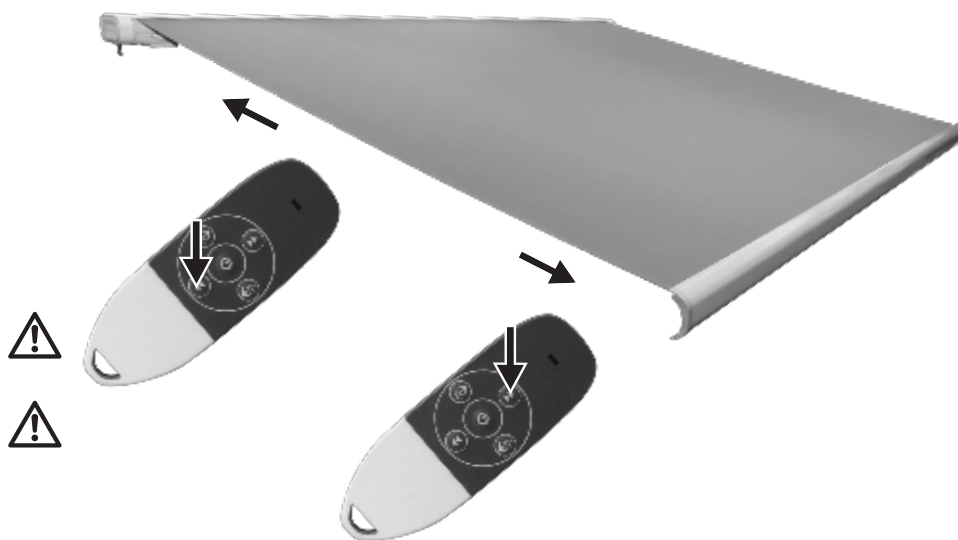
### Markise mit Motor aus- und einfahren

Folgende Tasten auf der Fernbedienung betätigen:

- ▼ Taste 14: Markise einfahren
- ▲ Taste 10: Markise ausfahren
- ⏻ Taste 12: die Markise stoppen.

Die Markise beim Aus- oder Einfahren immer beobachten.

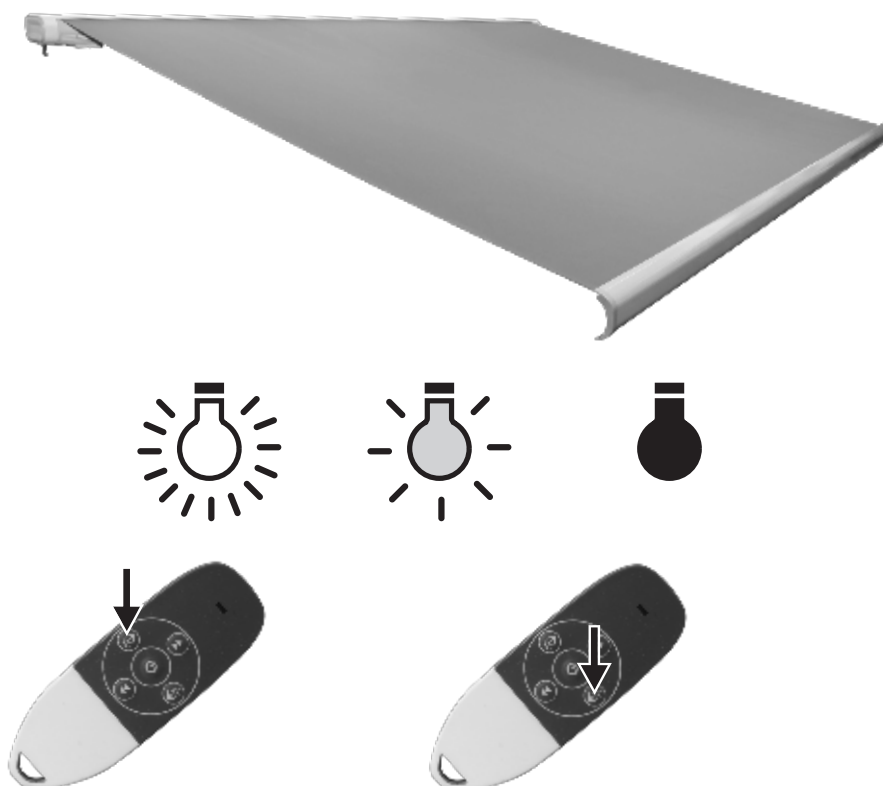
**Vorsicht! Keine Gegenstände auf die Markise legen. Während des Öffnens und Schließens keine beweglichen Teile der Markise berühren.**  
Die Gelenkarme nicht von Hand zusammendrücken, da dies den Mechanismus beschädigt.



## 2

### Regeln der dimmbaren LEDs:

Drücken Sie linke Taste 11 auf der Fernbedienung kurz, um die LED-Beleuchtung einzuschalten. Halten Sie die linke Taste 11 gedrückt, um die Helligkeit zu erhöhen. Drücken Sie rechte Taste 13 kurz, um die LED-Beleuchtung auszuschalten. Halten Sie die rechte Taste 13 gedrückt, um die Helligkeit zu verringern.



# Wartung und Reinigung



## WARNUNG



Vor Inspektionen und Wartungsarbeiten an der Markise sicherstellen, dass die Stromversorgung der Markise ausgeschaltet ist. Treffen Sie Sicherheitsmaßnahmen gegen ein unbeabsichtigtes Wiedereinschalten.

## Kontrolle

Prüfen Sie regelmäßig, ob alle Befestigungselemente und Schrauben fest angezogen sind.  
Prüfen Sie regelmäßig, ob der elektrische Antrieb normal funktioniert.  
Fahren Sie die Markise bei Problemen oder Beschädigungen nicht aus, sondern wenden Sie sich an Ihren ZHEJIANG VANA

## Stoff

Das Markisentuch ist ein hochwertiges Produkt und wird meistens aus Acryl- oder Polyesterfasern hergestellt (entsprechend den deklarierten Eigenschaften). Die Qualität des Tuchs wird über Jahre erhalten bleiben, sofern einige Anforderungen beachtet werden. Die Umweltbedingungen am Verwendungsort bestimmen maßgeblich die Reinigungsfrequenz. Trockene Umgebungen erfordern weniger Reinigung als feuchte Umgebungen. Das Tuch kann bei Bedarf gereinigt werden, aber eine allgemeine Reinigung sollte alle zwei bis drei Jahre und bei warmem und trockenem Wetter erfolgen:

1. **Die Markise vollständig ausfahren.**
2. **Lösen Schmutz und Rückstände abbürsten.**
3. **Das Tuch mit einem Gartenschlauch befeuchten.**
4. **Milde Seife mit lauwarmem Wasser mischen.**
5. **Das Tuch mit einer weichen Bürste von beiden Seiten reinigen.**
6. **Die Seifenlauge zehn Minuten einwirken lassen.**
7. **Das Tuch mit einem Gartenschlauch gründlich spülen.**
8. **Das Tuch an der Luft trocknen lassen, keine Wärme anwenden.**
9. **Die Markise einfahren.**

## TUCH-INFORMATIONEN

Aufgrund der funktionalen Anforderungen und Herstellungsmethoden weist das Markisentuch besondere Eigenschaften auf, welche weder die Qualität des Tuchs beeinflussen noch dessen Einsatztauglichkeit reduzieren.

- Knickfalten entstehen bei der Konfektion und beim Falten der Markisentücher. Faltige Bereiche wirken möglicherweise dunkler, besonders bei hellen Farben.
- Kreideeffekte werden als helle Streifen sichtbar und können während der Produktion entstehen.
- Welligkeiten im Saum- und Nahtbereich können durch Mehrfachlagen des Tuchs entstehen, während dieses auf die Tuchwelle gewickelt wird.
- Regenbeständigkeit bei leichten und kurzen Regenfällen ist bei imprägniertem, wasserabweisendem Gewebe gegeben, sofern der Neigungswinkel der Markise bei mindestens 14° liegt. Bei stärkerem oder längerem Regen muss die Markise eingefahren werden, um Schäden zu vermeiden. Nass eingefahrene Markisen sind baldmöglichst zum vollständigen Trocknen wieder auszufahren.

## Rahmen

Die Bauteile des Gestänges bestehen aus pulverbeschichtetem Stahl und / oder Aluminium. Die Beschläge sind aus korrosionsbeständigen Werkstoffen gefertigt. Da sich mit der Zeit Staub und Schmutz auf dem Gestänge ansammeln, muss dieses regelmäßig gereinigt werden. Das Gestänge mit einer Mischung aus Wasser und Reinigungsmittel und einem weichen, sauberen Tuch reinigen.

Gewöhnlich ist es nicht notwendig, die beweglichen Teile der Markise zu schmieren. Falls jedoch Quietschgeräusche auftreten, wird der Einsatz eines Silikonschmier-sprays empfohlen. Ein Röhrchen an die Spraydüse des Silikonsprays befestigen und die Achse zwischen Tuchwelle und Tuchwellenhaltern an beiden Seiten einfetten. Darauf achten, dass das Markisentuch nicht mit Schmiermittel in Berührung kommt. **Wichtig: Keine Schmiermittel auf Mineralölbasis verwenden.**

## Fehlerbehebung

| PROBLEM  | URSACHE   | LÖSUNG   |
|--|---|--|
| <b>Tuch hängt durch und ist nicht gespannt</b>                 | Tuch dehnt sich, wenn es Regen ausgesetzt ist   | Das Tuch baldmöglichst trocknen, da das Tuch nicht in feuchtem Zustand eingefahren werden darf                       |
|  | Die Arme sind nicht vollständig ausgefahren   | Das Tuch ist am straffsten, wenn die Gelenkarme vollständig ausgefahren sind.  |
|  | Die Gelenkarme sind vollständig ausgefahren, aber überschüssiges Tuch ist von der Tuchwelle abgewickelt | Die Kurbelrichtung umkehren, um die Markise wieder einzufahren, bis das Tuch gespannt ist                            |
| <b>Während des Betriebs ertönen Klopf- oder Knackgeräusche</b> | Die Markisenhalterungen wurden nicht vollständig angezogen  | Die Markisenhalterungen müssen angezogen sein und sicher sitzen.   |
| <b>Die Markise quietscht während des Betriebs</b>              | Markise muss geschmiert werden  | Versuchen, die quietschende Stelle zu ermitteln, und wie unter „Reinigung und Pflege - Rahmen“ beschrieben schmieren |
| <b>Die Fernbedienung funktioniert nicht.</b>                   | Die Batterie wurde nicht richtig eingelegt.   | Die Batterie entfernen und richtig einlegen  |
|  | Die Batterie ist leer / hat eine Fehlfunktion.  | Entfernen Sie die Batterie und ersetzen Sie sie durch eine neue Batterie. Beachten Sie die Polarität.                |

## Entsorgung



Das Symbol „durchgestrichene Mülltonne“ erfordert die separate Entsorgung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten (WEEE). Elektrische und elektronische Geräte können gefährliche und umweltgefährdende Stoffe enthalten.

Diese Markise nicht im unsortierten Hausmüll entsorgen. An einer ausgewiesenen Sammelstelle für Elektro- und Elektronik-Altgeräte entsorgen. Dadurch tragen Sie zum Schutz der Ressourcen und der Umwelt bei. Für weitere Information wenden Sie sich bitte an Ihren Händler oder die örtlichen Behörden.

Gebrauchte Batterien ordnungsgemäß entsorgen. In Geschäften, in denen Batterien verkauft werden, und an städtischen Sammelstellen stehen Container für Altbatterien zur Verfügung.

Kinder dürfen auf keinen Fall mit Kunststoffbeuteln und Verpackungsmaterial spielen, da Verletzungs- bzw. Erstickungsgefahr besteht. Solches Material sicher lagern oder auf umweltfreundliche Weise entsorgen.

# Leistungserklärung

DOP **SP1306EML**-CPR1, Version: 20190924

1. Eindeutiger Kenncode des Produkttyps:

- Kassettenmarkise Rotunda 4x3 motorbetrieben, mit LED-Beleuchtung **SP1306EML-4030**
- Kassettenmarkise Rotunda 5x3 motorbetrieben, mit LED-Beleuchtung **SP1306EML-5030**

2. Typen-, Chargen- oder Seriennummer oder andere Kennzeichnung zur Identifizierung des in Artikel 11, Absatz 4 genannten Produkts:

**SP1306EML-4030, SP1306EML-5030**

3. Vom Hersteller vorgegebene(r) Verwendungszweck oder Verwendungszwecke des Produkts entsprechend den anwendbaren, harmonisierten technischen Spezifikationen:

**Anwendung im Außenbereich von Gebäuden und anderen Anlagen**

4. Bezeichnung, Handelsname oder eingetragenes Warenzeichen und Kontaktadresse des Herstellers gemäß Artikel 11 / Absatz 5:

Zhejiang Vana Arta & Crafts Co.,ltd

Yanzhou road ,Economic development zone.Lanxi,zhejiang ,china

5. Gegebenenfalls Name und Kontaktadresse des Bevollmächtigten, verantwortlich für die in Artikel 12 / Absatz 2 genannten Aufgaben:

**Nicht relevant**

6. System oder Systeme für die Beurteilung und Bestätigung der Betriebssicherheit des Produkts entsprechend Anhang V der Bauproduktenrichtlinie:

**System 4**

7. Nicht relevant (für System 4 gibt es keine benannte Stelle).

8. Nicht relevant.

9. Erklärte Leistung

| Hauptmerkmale | Leistung | Harmonisierte technische Spezifikation |
|---------------|----------|--|
|---------------|----------|--|

|                                       |          |  |
|---------------------------------------|----------|--|
| Widerstandsfähigkeit gegen Windlasten | Klasse 2 |  |
|---------------------------------------|----------|--|

EN 13561

|                                 |                                 |  |
|---------------------------------|---------------------------------|--|
| Gesamtverlustleistung $g_{tot}$ | Keine Leistung festgelegt (NPD) |  |
|---------------------------------|---------------------------------|--|

10. Die Leistung des oben genannten Produkts entspricht der/den unter Nr. 9 definierten erklärten Leistung(en). Der oben genannte Hersteller trägt die alleinige Verantwortung für die Ausfertigung der Leistungserklärung entsprechend der Verordnung (EU) Nr. 305/2011.

Unterzeichnet für und im Namen des Herstellers von:

  
Andreas Back  
Leitung Qualitätsmanagement, Umwelt & CSR  
Bevollmächtigter für die Zusammenstellung der technischen Unterlagen

Bornheim, den 07.10.2019

Zhejiang Vana Arta & Crafts Co.,ltd  
Yanzhou road ,Economic development zone.Lanxi,zhejiang ,china



## Thank you!

We are convinced that this full-cassette awning will exceed your expectations and wish you joy while using it.

The operator's instruction shall be read before the use of the product. Keep it for further reference and observe the safety instructions.

## Intended use

This full-cassette awning is suitable for outdoor use on buildings and primarily intended as protection from direct sunlight, glare and heat, as well as a blind.

**If stronger wind starts up (stronger than the wind resistance class of the installed awning) or it begins to rain heavily (danger of water pockets), retract the awning immediately. Using the awning at winter conditions (e.g. snowfall, frost, ice) can cause considerable dangers and must be avoided.**

The awning is not intended for commercial use.

Any other use or modification to the awning is considered as improper use and could cause considerable dangers.

## Service

In case of service requests or spare parts, please contact your local **vana** store or write an email to:

**service@vana-deutschland.de**



## WARNING



- **Carefully read this installation and user manual prior to the installation and use of the full cassette awning.**
- **Observe the installation requirements and installation methods for a proper and safe installation of the full cassette awning:**
  - Full cassette awning for outdoor use.
  - DIN EN 13561:2009, DIN EN 13561:2015
  - Wind-Resistance Class 2

## Symbols



Please read this user manual carefully and keep it for further reference.



Warning of accident and injury to persons and serious damage to property.



**SP1306EML 4X3:** three persons required  
**SP1306EML 5X3:** four persons required



A triangle with a lightning symbol draws the user's attention to "dangerous voltage" without insulation in the cabinet which may be high enough to entail a risk of electric shock.

## Table of content

|                               |     |
|-------------------------------|-----|
| Intended use                  | 162 |
| Service                       | 162 |
| Symbols                       | 162 |
| Required accessories          | 162 |
| Important safety instructions | 163 |
| Overview                      | 164 |
| Scope of delivery             | 164 |
| Installation                  | 166 |
| Installation site             | 166 |
| Wind resistance classes       | 166 |
| Mounting material             | 167 |
| Technical data                | 168 |
| Adjusting the pitch angle     | 175 |
| Operation                     | 177 |
| Maintenance and cleaning      | 178 |
| Troubleshooting               | 179 |
| Disposal                      | 179 |
| Declaration of performance    | 180 |
| Declaration of conformity     | 180 |

## Required accessories

The following accessories (not included) are required, for a proper installation of the awning:

- Level
- Tape measure
- Chalk or pencil
- Torque wrench set
- Rubber mallet
- 2 Stepladders
- Impact drill
- Suitable drill bit and mounting material (fastenings, which are not supplied) for wall, ceiling type at installation site.

## IMPORTANT SAFETY INSTRUCTIONS

### WARNING – IT IS IMPORTANT FOR SAFETY OF PERSONS TO FOLLOW THESE INSTRUCTIONS SAVE THESE INSTRUCTIONS.

- WARNING! Working at high altitudes bears the risk of falling. Always wear appropriate fall protection.
- If the awning needs to be installed at higher levels that require the use of ropes, make sure the awning is:
  - taken out of its packaging,
  - the ropes are suitable to carry the load and fixed in a way that they cannot slip,
  - the awning is lifted evenly and horizontally.The same applies to the dismantling of the awning.
- Ladders and scaffolding may not be positioned against or attached to the awning. A firm footing and level ground is necessary for their support.
- Only use ladders and scaffolding with a sufficiently high load-bearing capacity.
- At first use, make sure that no person or animal is present in the extraction area of the awning. Check if the fastenings and mounting brackets are still tight after the first extraction.
- Use the awning only as specified in the intended use. Changes such as additions or conversions that are not provided by the manufacturer, may be made only with the written consent of the manufacturer.
- Ensure that children and persons who cannot correctly assess the dangers of improper use and misuse, do not operate the awning. Awnings in need of repair, with high wear or damage to the cover or frame, may not be used.
- Prior to each operation, visually check the awning for damages. If damage is visible, stop using the awning immediately and seek for authorized personnel to repair the damage.
- Do not touch moving parts during operation.
- There is the potential of crushing, squashing and cutting between front profile, articulated arms, moving profiles and the housing, especially when operating the awning with automatic controls.
- Prevent clothing or body parts from getting caught and drawn-in by the awning.
- When working in the extraction area of the awning, make sure that it cannot be operated accidentally. To that end, remove the hand crank and store it in a safe place or switch off the power supply for the system and take safety precautions against unintended reactivation.
- The use of tensioning cables or additional load (e.g. hanging objects to the awning) can cause serious damage or crash to the awning and are not permitted.
- Foliage or other foreign objects on the awning cloth, the top cover and in the guide rails must be removed immediately, as they can damage or crash the awning.
- If the pitch angle of the awning is less than 14° (25 %), it shall not be extended during rain, due to the danger of water pockets that can damage or crash the awning.
- Retract the awning during rain, snow or wind to avoid damage. If a wind sensor is used in combination with an electric drive, set it according to the wind resistance class of your awning.
- Do not extend the awning during snow or frost (danger of frozen fabric). Snow and/or ice can destroy the

awning. Automatic controls must be set to manual operation under such conditions, e.g. winter operation.

- Only use manufacturer-approved replacement parts.
- When dismantling and disposing of the awning, the prestressed parts (e.g. articulated arms, back pull systems) must be completely relaxed or secured to prevent accidental deployment.
- WARNING! Possibility of injury or death by electric shock!
- During installation, always observe the national installation regulations.
- For inspection or maintenance of the awning, make sure that the power supply for the awning is switched off and take safety precautions against unintended reactivation.
- Children must not play with the controls of the awning. Store remote controls out of the reach of children.
- Always use a residual current device (RCD) protected supply.
- Regularly check the awning for signs of wear or damage to the cables. If damage is visible, stop using the system immediately and seek for authorized personnel to repair the damage.
- Changes to the design or configuration of equipment may not be made without consulting the manufacturer or his authorized representative.
- The actuating member of a biased-off switch is to be located within direct sight of the driven part but away from moving parts. It is to be installed at a minimum height of 1.3 m.
- If a manually operated emergency system is supplied, it must be accessible in a height of less than 1.80 m.
- An awning with electric drive cannot be retracted without electricity. It is recommended, therefore, especially in windy regions with frequent power outages, to operate the awning with a manually operated emergency system or an emergency power supply.
- Caution when operating the retracted awning manually, because it can fall down quickly due to weak or broken springs.

### For use of batteries

- The battery must be removed from the appliance before it is scrapped.
- CAUTION! Explosion hazard when the batteries are not replaced correctly. Only replace by batteries of the same type. Pay attention to the correct polarity.
- Do not expose batteries (battery pack or inserted batteries) to excessive heat from sunlight, fire, etc. Protect from mechanical shocks. Keep dry and clean. Keep out of reach of children.
- Do not open, disassemble, cut open, or short-circuit batteries.
- Observe the safety notes and other notes on the battery and its packaging.
- Remove leaking batteries and clean the battery compartment thoroughly. Avoid contact with eyes and skin.
- This product contains a coin/cell battery, that can cause severe internal burns in just 2 hours and lead to death when swallowed.

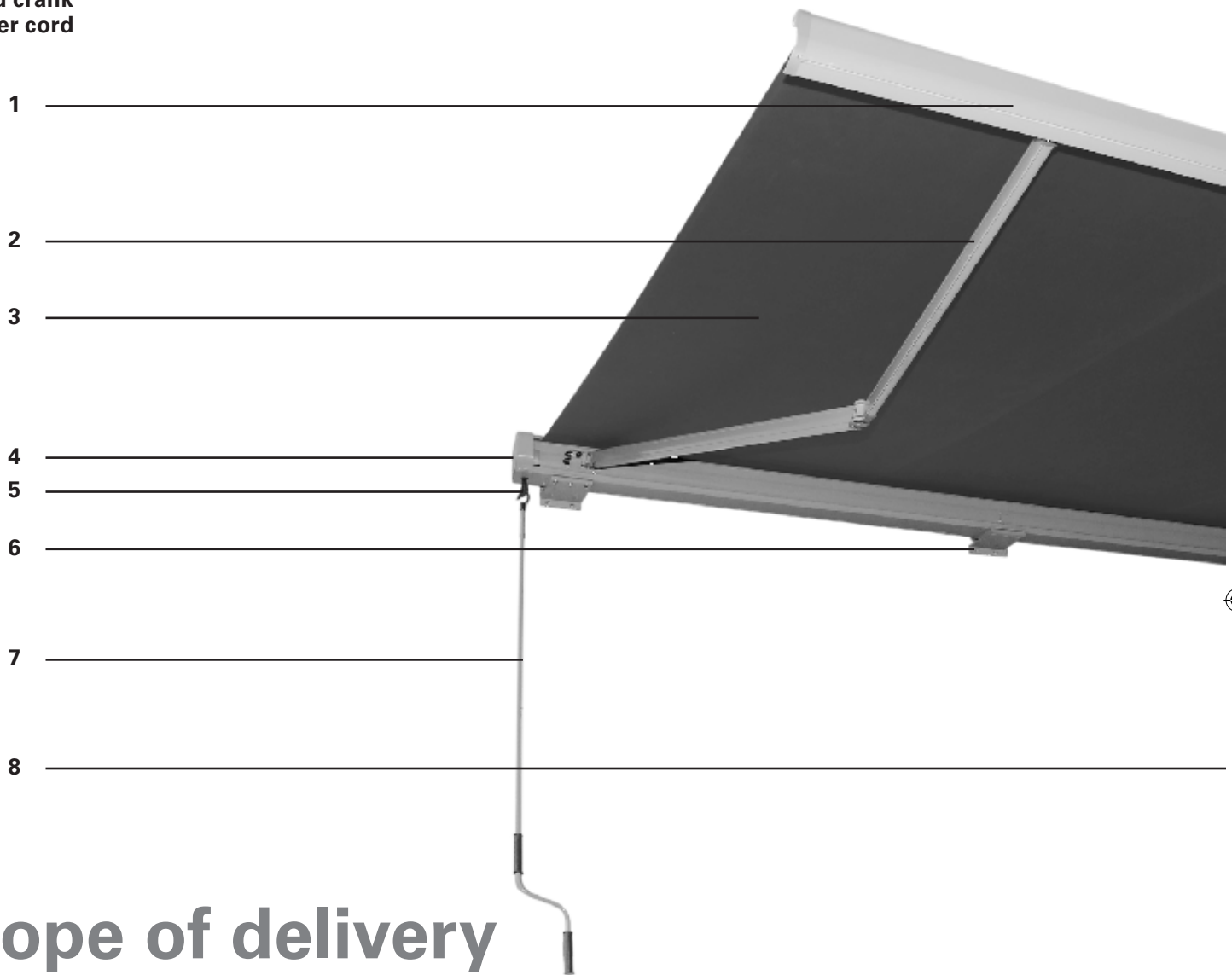
# Overview

## Awning

- 1 Front profile
- 2 Articulated arm
- 3 Fabric
- 4 Cover
- 5 Hand crank eyelet
- 6 Mounting bracket
- 7 Hand crank
- 8 Power cord

## Remote control

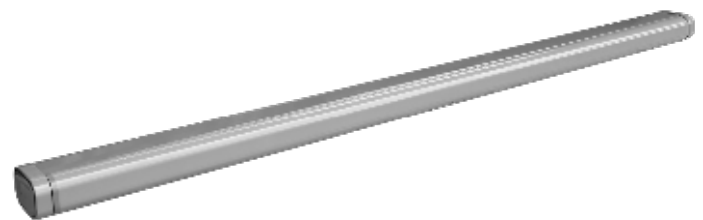
- 9 LED
- 10 Extract awning
- 11 Press shortly: Lighting on, keep pressed: increase brightness
- 12 Stop awning
- 13 Press shortly: Lighting off, keep pressed: reduce brightness
- 14 Retract awning



## Scope of delivery



Hand crank 1x



Full cassette awning 1x



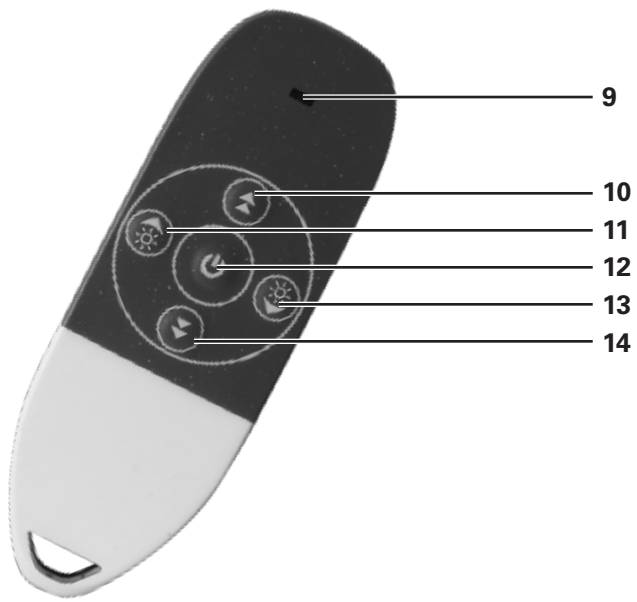
Hand crank eyelet 1x



Remote control 1x



Adjusting pin 1x



**Mounting brackets 3x**



**Hexagon socket bolts 9x**



**Washers 9x**

# Installation

## Installation site

**WARNING**

Consult a specialist, if there is any doubt on the load carrying capacity of the installation site.

Prior to the installation, check if the wall or ceiling at the installation site has sufficient load carrying capacity.

Special care needs to be taken if the installation shall be carried out at an insulated wall or ceiling, as the increasing demands on thermal insulation reduce the tensile forces of anchor bolts and other fastenings. Make sure the installation site is straight and allows the correct positioning of the awning in terms of height and the desired pitch angle of the awning.

**WARNING**

To prevent risks during installation, the installer must have sufficient knowledge in the following qualifications:

- Occupational safety and health (OSH), operational safety and accident prevention regulations given by the Employer's Liability Insurance Association
- Handling and transport of long and heavy components
- Handling of ladders and scaffolding
- Evaluation of basic structures of a building
- Handling of tools and machines
- Handling and installation of fastening equipment
- Commissioning and operation of products
- Electrical work and repairs must be performed by a qualified electrician

In case not every qualification can be covered by the installer, seek for a professional installation specialist to perform the installation.

## Wind resistance classes

This awning is designed to withstand Beaufort force 5 wind speeds, which equals wind resistance class 2. The combination of wall type and mounting material used at your installation site might result in a lower wind resistance class for your awning.

An installation specialist will be able to provide information about the wind resistance class the awning can withstand after the installation. The table below can be used to identify different wind speeds by observing tree movement:

| WIND RESISTANCE CLASS | BEAUFORT FORCE | WIND SPEED    | IMPLICATION   |
|-----------------------|----------------|---------------|---|
| 0                     | 1-3            | up to 19 km/h | Leaves and small twigs constantly moving                            |
| 1                     | 4              | 20 - 27 km/h  | Small branches begin to move, loose paper is raised from the ground |
| 2                     | 5              | 28 - 37 km/h  | Branches of moderate size move, small trees in leaf begin to swat   |
| 3                     | 6              | 38 - 48 km/h  | Large branches in motion, umbrella use becomes difficult            |

## Mounting material

A fully extracted awning has to be able to withstand extreme loads at its fastenings. Depending on the wall type at the installation site, the correct fastening must be selected in order to ensure a secure fixation. The table below provides a basic recommendation of fastenings for different wall types, but a specialist should be consulted in order to figure out which fastening is the appropriate one. He will also be able to inform about the wind resistance class the awning can withstand after the installation.

**WARNING**

**To meet the wind resistance class mentioned in the declaration of conformity, the installed awning needs to fulfil these requirements:**

- The awning is installed with the recommended type and number of brackets.
- The awning is installed under consideration of the given fastening pull-out forces.
- The instructions of the fastening manufacturer have been respected during installation.

**The combination of wall type and mounting material used at your installation site might result in a lower wind resistance class for your awning.**

| WALL TYPE  | LOCATION   | FASTENING  |
|--|--|--|
| <b>Concrete</b><br>Concrete / C20-C25                                | Ceiling<br>Ceiling / insulated<br>Wall<br>Wall / insulated | e.g. TOX Anchor bolt S-Fix Pro 1 A4<br>e.g. TOX Thermo Proof Plus<br>e.g. TOX Anchor bolt S-Fix Pro 1 A4<br>e.g. TOX Thermo Proof Plus |
| <b>Solid brick</b><br>Clay brick / MZ<br>Sand-lime brick / KS        | Wall<br>Wall / insulated                                   | e.g. TOX Masonry Set Wallix<br>e.g. TOX Thermo Proof Plus  |
| <b>Perforated brick</b><br>Clay brick / HLZ<br>Sand-lime brick / KSL | Wall<br>Wall / insulated                                   | e.g. TOX Masonry Set Wallix<br>e.g. TOX Thermo Proof Plus  |
| <b>Aerated concrete</b><br>Gas concrete / PB2                        | Wall<br>Wall / insulated                                   | e.g. TOX Mosorny Set Wallix<br>e.g. TOX Thermo Proof Plus  |
| <b>Cavity wall</b>   | Wall / insulated   | e.g. TOX Thermo Proof Plus   |

**WARNING**

**For every mounting material, the specifications of the fastening manufacturer must be observed, e.g. drill sizes, distances to edges, tensioning torques, drying times etc.**

## Technical data

| MODEL                          | SP1306EML 4X3           | SP1306EML 5X3        |
|--------------------------------|-------------------------|----------------------|
| <b>Max. width</b>              | 4000 mm                 | 5000 mm              |
| <b>Max. extension</b>          | 3150 mm                 | 3150 mm              |
| <b>Weight fabric</b>           | 280 g/m <sup>2</sup>    | 280 g/m <sup>2</sup> |
| <b>Weight complete</b>         | 57.5 kg                 | 77 kg                |
| <b>Power supply</b>            | 230 V~ 50Hz             | 230 V~ 50Hz          |
| <b>Power consumption</b>       | 205 W                   | 205 W                |
| <b>IP degree of protection</b> | IPX4                    | IPX4                 |
| <b>Light source</b>            | Replaceable LED stripes |                      |
| <b>Remote control</b>          |                         |                      |
| <b>Launch frequency</b>        | 433.92 MHz ± 100 KHz    |                      |
| <b>Transmission power</b>      | 10 mW                   |                      |
| <b>Launch distance</b>         |                         |                      |
| <b>indoors</b>                 | > 40 m                  |                      |
| <b>outdoor</b>                 | > 200 m                 |                      |
| <b>Battery</b>                 | CR2032                  |                      |

# 1

## Mounting the mounting brackets (e.g. in concrete)

Mark the installation holes of the mounting brackets on the wall:

Ensure a 20 cm space above the mounting brackets.

The front profile **1** of the extracted awning must be installed at least 250 cm above the ground.

To achieve this distance at an inclination of the awning of 15°, the mounting brackets have to be installed at a height of 330 cm.

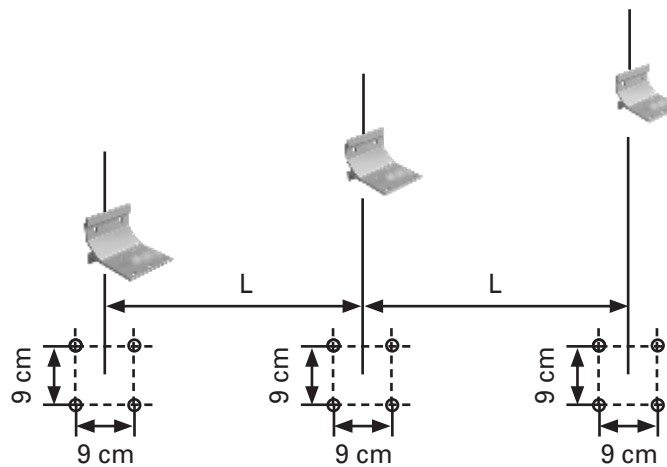
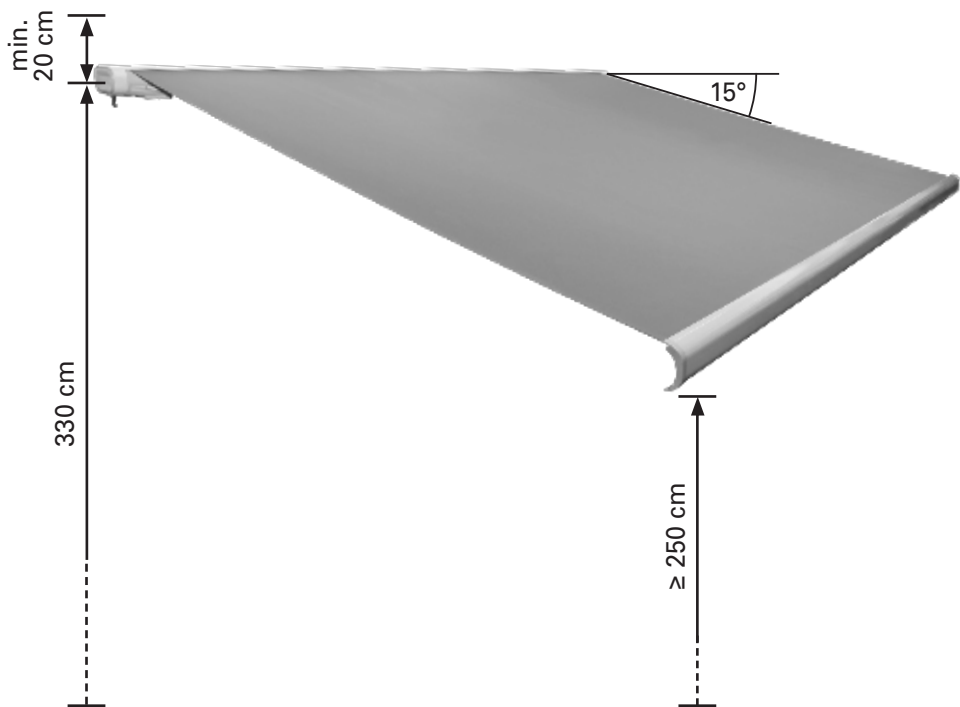
All brackets have to be installed at the same height. The distance between the insides of the mounting brackets is:

**SP1306EML 4X3:** L = 1745 cm

**SP1306EML 5X3:** L = 1900 cm

The distance between the insides of the four holes per mounting bracket is 9 cm.

According to your wall type, drill the holes and install the mounting brackets with appropriate fastenings. Ensure they are securely fixed in place.

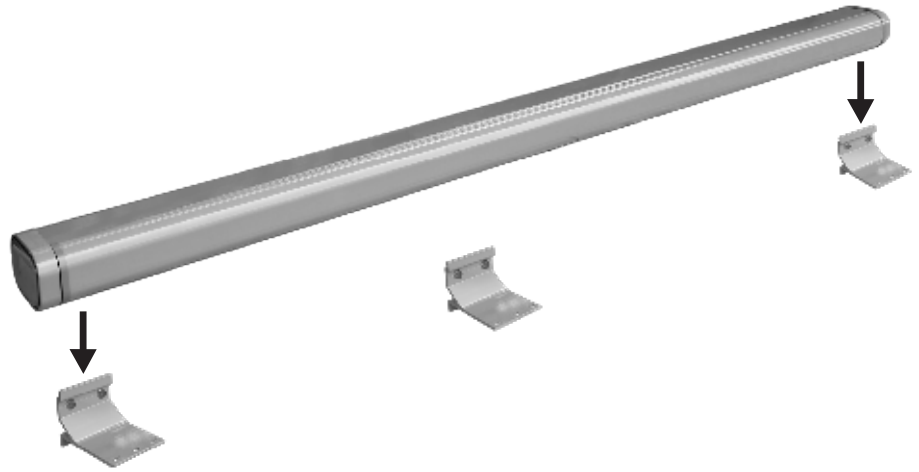




## 2

### Fastening the awning

After all mounting brackets have been mounted properly you can fix the awning. At least two ladders or treads are required in order to obtain the required height. Ensure that the ladders/treads are firmly resting on the ground. Only use ladders/treads suitable for such assembly work.



Insert the awning into brackets as shown on the right. Then immediately secure it with three bolts and washers to each brackets. Tighten the bolts firmly.



## 3

### Hand crank eyelet 1x

Insert the hand crank eyelet 5 into the opening on the left side of the awning until it is locked in place.



## 4

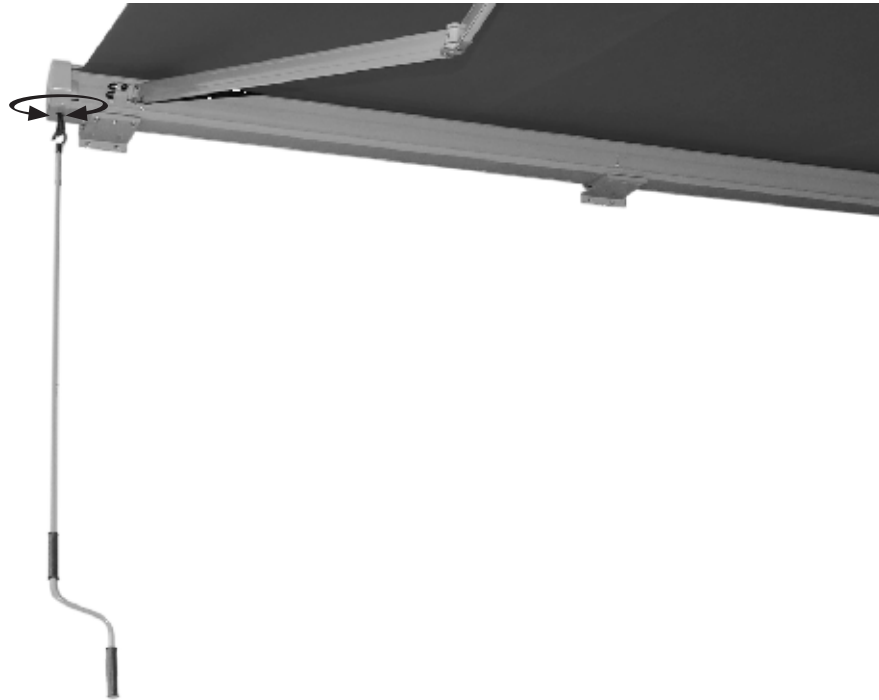
### Hand Crank 1x

Insert the hand crank **7** into the hand crank eyelet **5** on the left.

If the motorized extraction and retracting of the awning is not possible (e.g. blackout), then the hand crank eyelet **5** and the hand crank **7** can be used for manual operation.

Rotate the hand crank **7** in either clockwise or anti-clockwise direction in order to extract or retract the awning.

Keep the hand crank **7** in a vertical position during use to prevent the hand crank eyelet **5** from damages.




## 5

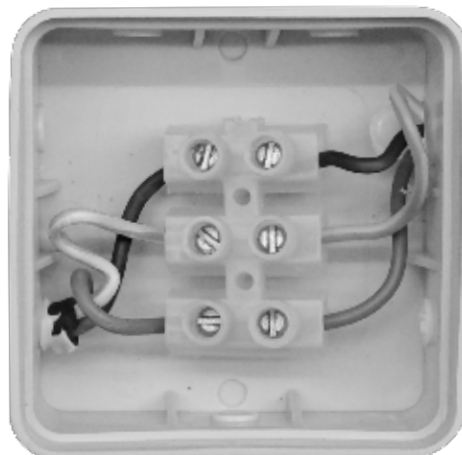
### Electrical connection

Have a qualified electrician connect the awning to power.

**Electrical work and repairs must always be performed by a qualified electrician.**

The product needs to be earthed.

Brown: L  
Yellow/Green:   
Blue: N



## 6

### Inserting the remote control battery

Slide out the battery support from the side of the remote control. Place the delivered CR2032 (Lithium) battery with + (plus pole) facing to the bottom of the remote control into the battery support. Reinsert the battery support.



## 7

### Remote control pairing

Disconnect the awning from the power supply for more than 10 minutes.

Then connect the awning to the power supply again and press both light buttons **11/13** simultaneously within 10 seconds. Keep the buttons pressed for 4 seconds. A signal tone will indicate a successful pairing.



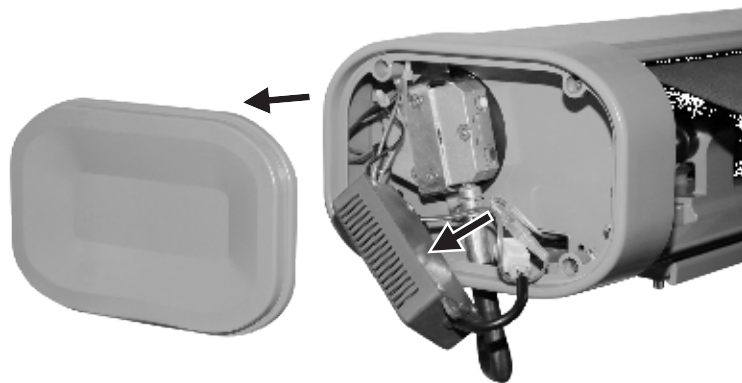
# 8

## Uncover the setting worms

Extract the awning. Remove the two phillips screws on the inside of the left flank of the cassette.



Remove the cover 4 to the left of the awning. Pull out the power adapter slightly without damaging or loosening any cables.

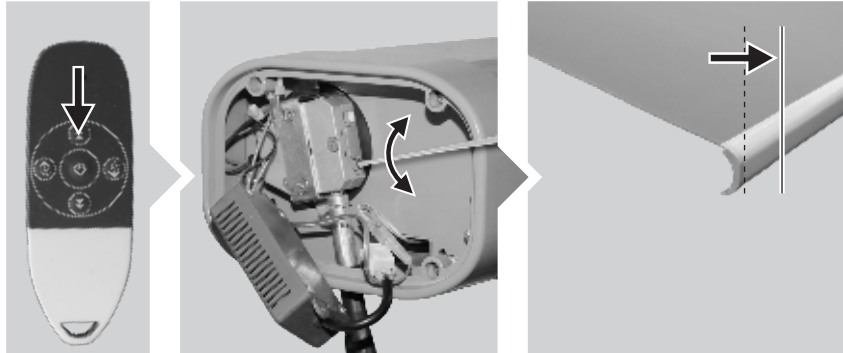


# 9

## Setting the extension limit

Press **▲** button **10** to extend the awning to the set limit. To increase the expansion of the awning, insert the adjusting pin into the red worm and rotate in the “+” direction. Stop rotating when the awning has reached the required extension.

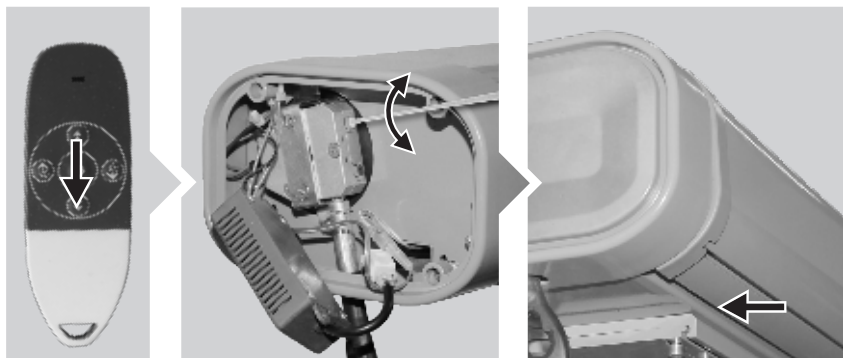
To decrease the expansion of the awning, press the **⊖** button, rotate the red worm in the “-” direction, fully retract the awning and expand it again to the new limit. Repeat until the awning reaches the required extension.



## Setting the retraction limit

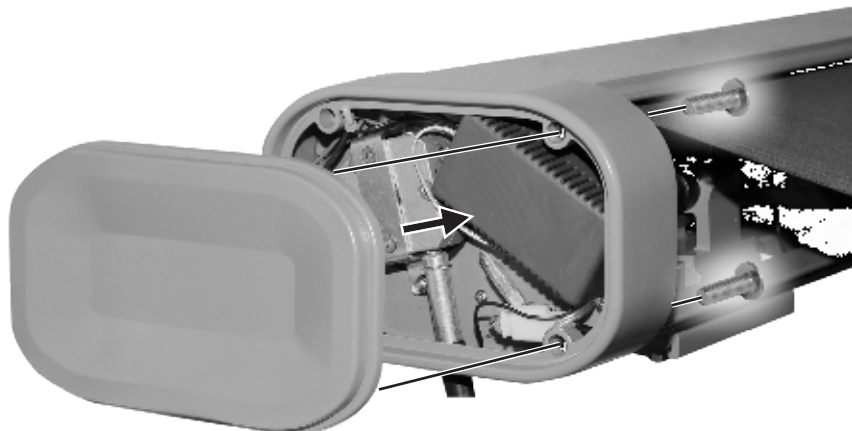
Press **▼** button **14** to retract the awning. If the awning does not retract completely, insert the adjusting pin into the white worm. Rotate in the “+” direction. Test retraction. Repeat until awning closes satisfactorily.

If the motor still operates after awning is completely retracted, rotate the white worm in the “-” direction. Ensure that the motor sound stops immediately after awning is closed completely.



After setting the limits put the power adapter back in place. Take care not to bend or pinch any cables.

Fix the cover **4** with the two phillips screws removed in step 8.

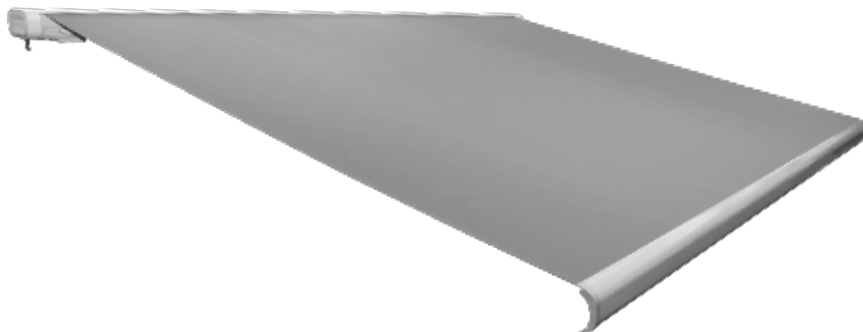


# Adjusting the pitch angle

The tilt angle can be adjusted within a range of 5° to 35°. We do not recommend a pitch angle of less than 15°.

## 1

Extract the awning as desired.



## 2

**Make sure to adjust the pitch angle evenly on both sides, so that the front profile 1 remains horizontal.**

Loosen the lock screws by turning them a quarter-turn counter-clockwise.

**Caution! Do not to remove the screws entirely.**



## 3

The pitch angle is set by loosening or tightening the setting screw on the front of the articulated arm 2 bracket.

Tightening the setting screw adjusts the awning towards a straighter orientation.

Loosening the setting screw adjusts the awning towards an inclined orientation.

**Caution! Do not to remove the screws entirely.**



# 4

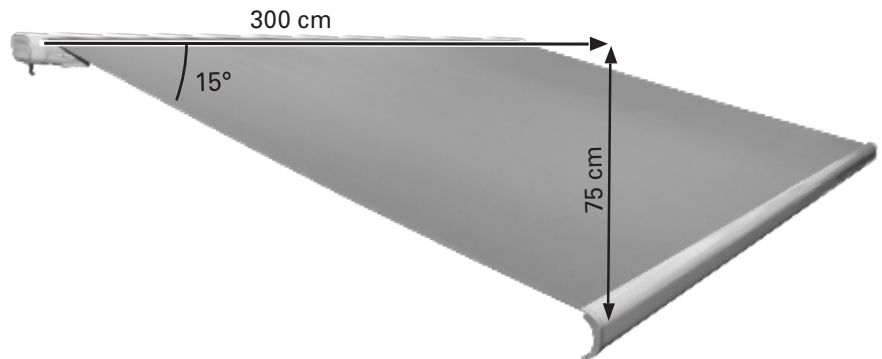
Once the desired pitch angle is set with the setting screw, tighten the lock screws clockwise.



# 5

The awning can withstand light rain showers if the pitch angle is 15° or more. You can set the angle between 5° and 35°. However, we do not recommend a pitch angle of less than 15°.

To set a pitch angle of 15° or more, extract the awning to the length of 300 cm. The distance between level and front profile 1 must be 75 cm (15°) or more so that the awnings can withstand light rain.



# Operation

## 1

### Extending and retracting the awning by motor

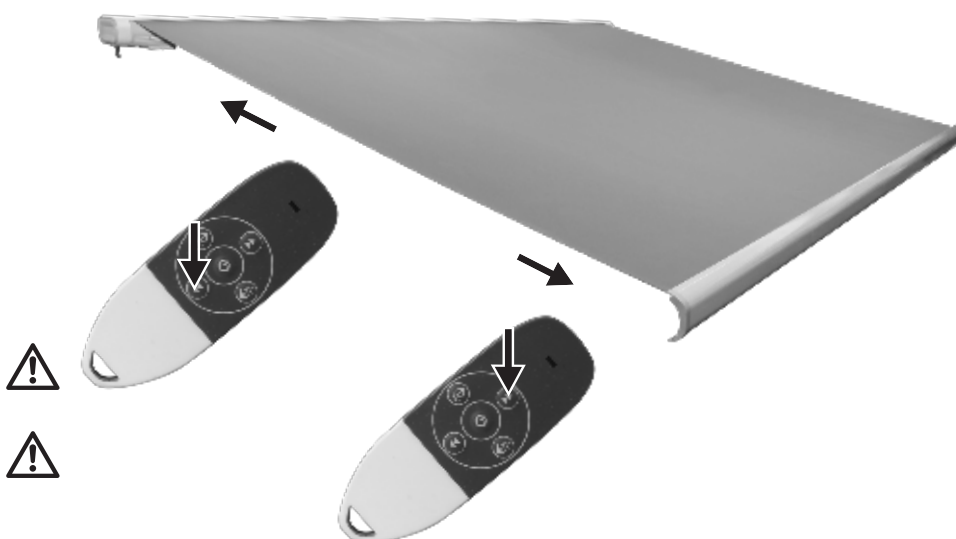
Press the buttons on the remote control:

- ▼ button 14: retract the awning
- ▲ button 10: extract the awning
- ⏻ button 12: stop movement of the awning.

**Always watch the awning if you are extracting or retracting it.**

**Caution! Do not place any objects on top of the awning. Do not touch the moving parts of the awning during opening and closing.**

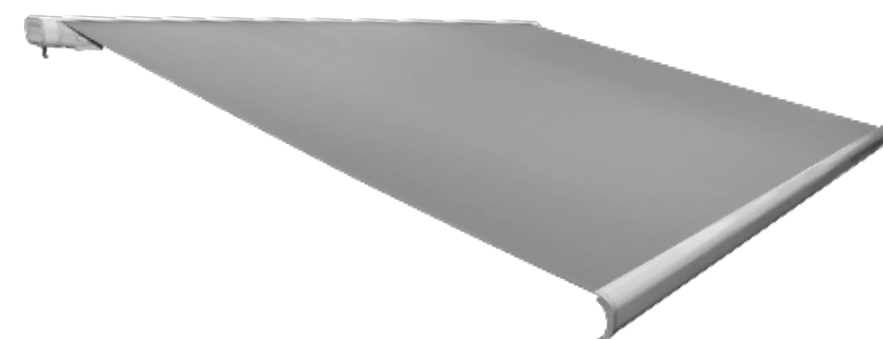
Do not manually force the articulated arms 2 closer together; this will damage the mechanism.



## 2

### Setting the dimmable LEDs:

Press left button 11 of the remote control shortly to switch on the LED lighting. Keep the left button 11 pressed to increase brightness. Press the right button 13 shortly to switch off the LED lighting. Keep the right button 13 pressed to reduce brightness.



# Maintenance and cleaning



## WARNING



For inspection or maintenance of the awning, make sure that the power supply for the awning is switched off and take safety precautions against unintended reactivation.

## Check up

Check whether all fastenings and bolts are secured on a regular basis.

Check regularly whether the electric device works normally. Do not extract the awning in case of issues or damages and contact your HORNBAACH store.

## Fabric

Awning fabric is a high-quality product mostly made from acrylic or polyester fibers (according to the declared properties). It will maintain its quality for years, if a few requirements are observed.

The local environment has a huge impact on the cleaning frequency. Dry environments require less cleaning than humid ones. The fabric can be cleaned as required, but a general cleaning should be carried out every two to three years and at warm and dry weather conditions:

1. **Extract the awning completely.**
2. **Brush off loose dirt and debris.**
3. **Wet the fabric with a garden hose.**
4. **Mix mild soap with lukewarm water.**
5. **Clean the fabric with a soft brush from both sides.**
6. **Let the soap water soak in for ten minutes.**
7. **Thoroughly rinse the fabric with a garden hose.**
8. **Let the fabric air dry, do not apply heat.**
9. **Retract the awning.**

## FABRIC INFORMATION

Due to its functional requirements and production methods, awning fabric has specific characteristics that do not affect the quality of the fabric or reduce its suitability for use.

- Creasing occurs during confection and folding of fabric. Creased areas may look darker, especially on light colours.
- Chalk effects, visible as light stripes, can occur during production.
- Ripples in the seam and border can be formed by multiple layers of fabric, while it is rolled up on the roller tube.
- Rain resistance for a light and short rain is given for impregnated, water repellent fabrics if the pitch angle of the awning is 14° or more. In stronger or prolonged rain, the awning must be retracted in order to avoid damage. Wet retracted awnings should be extracted as soon as possible in order to dry thoroughly.

## Frame

The frame is made of powder coated steel and/or aluminum components. The rest of the hardware is made of corrosion-resistant materials. Over time, dust and dirt will collect on the frame and will require periodic cleaning. Use a water/detergent mixture and a soft clean cloth to clean the frame components.

In most situations it should not be necessary to lubricate the moving components of the awning. However, when squeaking occurs, the use of a silicone spray lubricant is recommended. Attach a straw to the spray nozzle of the silicone spray and lubricate the pivot between the end of the roller tube and the end brackets on both sides. Take care not to overspray on the awning fabric.

**Important: Do not use any petroleum based spray lubricant.**

## Troubleshooting

| PROBLEM   | CAUSE   | SOLUTION   |
|---|---|--|
| <b>Fabric sags and is not tight</b>                                   | Fabric stretches if it is exposed to rain                                       | Dry the fabric as soon as possible, as the fabric should not be rolled up wet  |
|   | The arms are not fully extended   | The fabric is most taut when the arms are at their furthest projection   |
|   | The arms are fully extended, but excess fabric is unwinded from the roller tube | Reverse cranking direction to retract the awning until the fabric is tight   |
| <b>A knocking sound or cracking noise is emitted during operation</b> | The awning brackets have not been tightened completely                          | Make sure the awning brackets are tightened and have a secure fit  |
| <b>The awning squeaks during operation</b>                            | Awning needs lubrication  | Try to identify the squeaking area and lubricate it as described in 'Cleaning and care - Frame'                            |
| <b>The remote control does not work.</b>                              | The battery is placed incorrectly.  | Remove the battery and insert it correctly   |
|   | The battery is empty/malfunctioning.  | Remove the battery and replace with a new battery while observing the polarity of both the battery and the remote control. |

## Disposal



The pictogram with the crossed out dustbin points to the requirement for separate disposal of electrical and electronic appliances (WEEE). Electrical and electronic appliances can contain hazardous and environmentally hazardous materials. Do not dispose of this awning as domestic waste. Hand it in at a collection point for electrical and electronic waste. By doing so, you will help to conserve resources and protect the environment. For further details, please consult your dealer or your local authorities.

Used batteries must be disposed of properly. Battery selling stores and municipal collection points offer special containers for battery disposal.

Children must not play with plastic bags and packaging material, due to possible injury or danger of suffocation. Store such material safely or dispose of environmentally friendly.

# Declaration of performance

DOP **SP1306EML**-CPR1, Version: 20190924

- Unique identification code of product type:
  - **Cassette awning Rotunda 4x3, motorised with LED lighting (SP1306EML 4X3)**
  - **Cassette awning Rotunda 5x3, motorised with LED lighting (SP1306EML 5X3)**
- Type, batch or serial number or other label for the identification of the product referred to in Article 11 / Paragraph 4:

**SP1306EML 4X3, SP1306EML 5X3**

- The manufacturer's intended use or intended uses of the product in accordance with the applicable harmonized technical specification:

**Application in the exterior of buildings and other structures**

- Name, registered trade name or registered trade mark and contact address of the manufacturer in accordance with Article 11 / Paragraph 5:

**Zhejiang Vana Arta & Crafts Co.,Ltd  
Yanzhou road ,Economic development zone.Lanxi,zhejiang ,china**

- Where appropriate, the name and contact address of the authorized representative, responsible for the tasks referred to in Article 12 / Paragraph 2:

**Not relevant**

- System or systems for the assessment and verification of the reliability of performance of the product according to Annex V of the Construction Products Directive:

**System 4**

- Not relevant (for System 4 there is no notified body).

- Not relevant.

- Declared performance

| Main features                      | Performance | Harmonized technical specification |
|------------------------------------|-------------|------------------------------------|
| Resistance to wind loads           | Class 2     | EN 13561                           |
| Total energy dissipation $g_{tot}$ | NPD         |                                    |

- The performance of the above product corresponds to the declared performance/s as defined in No. 9. The above manufacturer is solely responsible for the preparation of the service declaration in accordance with Regulation (EU) No. 305/2011.

Signed for the manufacturer and on behalf of the manufacturer by:



Andreas Back  
Head of Quality Management, environment & CSR  
Person authorised to compile the technical file

Bornheim, 07.10.2019

**Zhejiang Vana Arta & Crafts Co.,Ltd  
Yanzhou road ,Economic development zone.Lanxi,zhejiang ,china**

